

Kontakt: Dieter Klumpp  
Telefon: 06221/99-1013  
E-Mail: dieter.klumpp@polizei.bwl.de

Heidelberg, 21.07.2010

## Pressemitteilung

### Großraum- und Schwertransportkontrollen auf der A 6 Für 15 Schwertransporte endete die Fahrt in Hockenheim

A 6/Hockenheim:

Jede Nacht rollen zu verkehrsarmen Zeiten unzählige Großraum- und Schwertransporte über unsere Autobahnen, oftmals mit negativen Auswirkungen auf die Flüssigkeit des Verkehrs. Da eine Kontrolle dieser Fahrzeuge im täglichen Streifendienst wegen ihrer Ausmaße und nächtlich völlig verstopfter Rastanlagen und Parkplätzen nahezu unmöglich ist und bei einer früheren Kontrollaktion zwei Drittel derartiger Lastzüge zu beanstanden waren, gerieten die Transporte in den Focus der Autobahnpolizei.

In der Nacht von Dienstag auf Mittwoch wurden deshalb auf den Tank- und Rastanlagen (TuR) Hockenheim Ost und West in beiden Richtungen der A 6 bis in die frühen Morgenstunden Schwertransporte aus ganz Europa unter die Lupe genommen.

Insgesamt wurden an den beiden Kontrollstellen 31 Schwertransporte kontrolliert, 22 davon mussten beanstandet werden. Hauptgründe waren Gewichts- und Maßüberschreitungen (12 Fälle), fehlende Erlaubnisse bzw. Ausnahmegenehmigungen (9 Fälle) sowie mangelhafte Ladungssicherung (4 Fälle). Vier Transporte wurden wegen technischer Mängel beanstandet, drei Fahrer hatten gegen die vorgeschriebenen Lenk- und Ruhezeiten verstoßen.

Dies alles führte bei 15 Schwertransporten dazu, dass die Weiterfahrt untersagt wurde. In fast allen Fällen müssen - vor allem wegen Achslastüberschreitungen Ersatz- bzw. Kranfahrzeuge organisiert und die Fracht umgeladen werden.